

MINT

GESCHÄFTSSTELLE RHEINLAND-PFALZ

GEFÖRDERT VON:



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR BILDUNG



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR
KLIMASCHUTZ, UMWELT,
ENERGIE UND MOBILITÄT



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR
WISSENSCHAFT
UND GESUNDHEIT

NEWSLETTER

Sehr geehrte MI(N)T-Streiter*innen,

gerne senden wir Ihnen unseren E-Mail-Newsletter.

Wir informieren Sie u. a. über bevorstehende Veranstaltungsformate, Veröffentlichungen sowie verschiedene Fördermöglichkeiten, Wettbewerbe und Tipps.

Am 10.10.2024 bietet die MINT-Geschäftsstelle das Online-Seminar: Erfolgreiche Fördermittelgewinnung sowie Mehrwerte für gemeinnützige und öffentliche Institutionen durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) an. Sie sind herzlich eingeladen.

Leiten Sie diesen Newsletter gerne auch an interessierte MINT-Akteurinnen und Akteure in Ihrem privaten oder beruflichen Umfeld weiter.

Freundliche Grüße

Ihre MINT-Geschäftsstelle Rheinland-Pfalz

Sie gelangen per **Klick** im Inhaltsverzeichnis direkt zum ausgewählten Artikel.

Zu folgenden Bereichen aus dem MINT-Bereich lesen Sie heute:

1. Veranstaltungen

- 1.1 Digitales Ada Lovelace Networking Event, 23.09.2024
- 1.2 Online-Seminar: Erfolgreiche Fördermittelgewinnung sowie Mehrwerte für gemeinnützige und öffentliche Institutionen durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI), 10.10.2024
- 1.3 Ferienkurse am Umwelt-Campus Birkenfeld im Oktober
- 1.4 Webcast zu Planeten auf dem Pausenhof erleben - Astronomie im Sachunterricht der Grundschule, 22.10.2024
- 1.5 IT2School-Schulen aufgepasst: Wissensfabrik bietet im November digitale Vertiefungen zu ausgewählten Modulen des IT2School-Basissets an
- 1.6 MINT-Konferenz der MINT-Nationalparkregion Hunsrück-Hochwald plus, 07.11.2024
- 1.7 Online-Veranstaltung: Westerwälder Zukunftsgespräche 2024 - Der Klimagarten: Paradies und Gamechanger, 07.11.2024
- 1.8 Aktionswoche „Klima, Bildung, Demokratie“: Public Climate School vom 04. bis 08.11.2024
- 1.9 Bundeskonferenz Schule MIT Wissenschaft - „Begeisterer begeistern“, 08. bis 10.11.2024, Saarbrücken
- 1.10 Digitale IT2School-Basisschulung des PL am 12., 19. und 22.11.2024

2. Veröffentlichungen

- 2.1 Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig: Rheinland-Pfalz weiter führend bei MINT / Vernetzung ein zentrales Erfolgselement
- 2.2 Bildungsministerium schiebt MINT-Bildung in Bernkastel-Wittlich an: Dr. Stefanie Hubig übergibt Förderbescheid – „Wir stärken MINT - auch im ländlichen Raum“
- 2.3 Junior Uni Daun erhält als außerschulischer Lernort Materialsets aus dem MINT-Regionalpatenprogramm des rheinland-pfälzischen Bildungsministeriums
- 2.4 Honorarkräfte zur Unterstützung des MakerMobil des Überbetrieblichen Ausbildungszentrums Wittlich (ÜAZ) gesucht
- 2.5 Übersicht vom Plätzen für Praktika in und um Neustadt
- 2.6 Veranstaltungsdokumentation der Online-Netzwerk- und Transfertagung der MINT-Programmschulen KiTec, IT2School, City4Future und Regionalpaten vom 12.09.2024
- 2.7 Learning by Coding: 45 neue Schulen starten ins rheinland-pfälzische RoboLab-Projekt

3. Förderungen und Wettbewerbe

- 3.1 Schulwettbewerb 2024/2025: „Junior-Ingenieur-Akademie: Mit Technik Schule gestalten“
- 3.2 Aktuelle Ausschreibungen und Förderinitiativen für MINT im Blick – Übersichtsangebot der MINT-Geschäftsstelle

4. Tipps

- 4.1 Interaktive Ausstellung „Arbeit im Wandel - Meine Zukunft. Mein Beruf“ in Mainz
- 4.2 Mit dem Förderfinder in wenigen Schritten zu Support, Förderung oder Finanzierung!
- 4.3 Kostenlose Materialpakete für Mathematik und Sachunterricht in der Grundschule der Stiftung Kinder forschen

4.4 "echt jetzt?"-Magazins zum Thema Unterwegs ist auch digital erhältlich

4.5 Berufliche Orientierung - MINT-Praktika in Rheinland-Pfalz

4.6 Broschüre "Aktiv für wilde Pflanzen"

4.7 MINT-Zertifikat - Jetzt registrieren

4.8 MINT-Materialien zum Ausleihen

5. Wichtige Links zur MINT-Initiative Rheinland-Pfalz

5.1 MINT-Strategie des Ministeriums für Bildung

5.2 MINT-Bildungsserver

5.3 MINT-Datenbank und MINT-Landkarte

6. Veranstaltungen und Angebote der MINT-Geschäftsstelle Rheinland-Pfalz

7. Kontakt

1. Veranstaltungen

1.1 Digitales Ada Lovelace Networking Event, 23.09.2024

Die zentrale Koordinierungsstelle des Ada-Lovelace-Projekts Rheinland-Pfalz lädt Sie in Kooperation mit ihrem Förderverein zum nächsten digitalen Ada Lovelace Networking Event am 23.09.2024 um 20 Uhr ein. Bereits zum vierten Mal wird die Veranstaltung umgesetzt.

Vor gut einem Jahr wurde diese neue Veranstaltungsreihe ins Leben gerufen, um MINT-Frauen zusammenzubringen und ihnen eine Gelegenheit zum Netzwerken, Kennenlernen und Erfahrungsaustausch zu geben. Die Veranstaltungen werden digital über Zoom durchgeführt, finden abends statt, dauern 90 Minuten und die Teilnahme ist kostenlos. Einige von Ihnen waren ggf. bereits dabei und konnten vielleicht Denkanstöße, neue Kontakte und Impulse mitnehmen.

Das Thema der nächsten Veranstaltung lautet: "Zwischen Karriere und Privatleben: Vereinbarkeit in MINT-Berufen?". Zielgruppe der Veranstaltung sind alle Interessierten, die sich zu dem Thema austauschen wollen - ob am Anfang einer MINT-Karriere, mittendrin oder am Ende.

Drei inspirierende Speakerinnen berichten von ihrem Werdegang, teilen ihre persönlichen Erfahrungen und Strategien, geben wertvolle Tipps und machen MUT, den eigenen Weg zu gehen. Anschließend ist genug Zeit und Raum für Fragen, Diskussion und Austausch in netter Atmosphäre.

Weitere Informationen mit Informationen zu den Referentinnen finden Sie über den folgenden Link: <https://ada-lovelace.de/4-digitales-ada-lovelace-networking-event/> .

Ihre Anmeldung (kurz & formlos) senden Sie bitte an info@ada-lovelace.de .

1.2 Online-Seminar: Erfolgreiche Fördermittelgewinnung sowie Mehrwerte für gemeinnützige und öffentliche Institutionen durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI), 10.10.2024

Die MINT-Geschäftsstelle bietet am 10.10.2024, 11:00 bis 16:00 Uhr, ein Online-Seminar aus dem Bereich der Fundraising-Beratung an, zu dem alle interessierten MINT-Akteure aus Rheinland-Pfalz herzlich einladen sind. Die Veranstaltung wird in zwei unabhängig voneinander buchbaren Zeitslots angeboten.

Von 11:00 bis 13:00 Uhr wird Ihnen Mira Pape, zertifizierte Fördermittelberaterin, eine praxisnahe Einführung in den Einsatz von KI beim Schreiben von Fördermittelanträgen geben. In diesem Workshop lernen Sie, wie Sie mit dem Einsatz von ChatGPT & Co. Zeit sparen und die Qualität Ihrer Texte verbessern, ohne dass Sie zum Technikexperten werden müssen.

Anschließend wird von 14:00 bis 16:00 Uhr, Matthias Marx, zertifizierter Fundraising-Referent, EngagementZentrum GmbH, u. a. auf die Nutzung von ChatGPT eingehen. Die Nutzung von ChatGPT bietet erhebliche Vorteile und insbesondere ehrenamtlich geführte gemeinnützige Organisationen (stark) entlasten kann. Mit diesem Impulsvortrag erhalten gemeinnützige Organisationen einen ersten Einblick in die Funktionsweise des Programms ChatGPT und erfahren anhand einzelner Beispiele, in welchen Bereichen sie es am effektivsten einsetzen können.

Weitere Informationen sowie Anmeldemöglichkeit finden Sie auf unserer Website über den folgenden Link: <https://mint.rlp.de/termine/10102024-online-seminar-erfolgreiche-foerdermittelgewinnung-sowie-mehrwerte-fuer-gemeinnuetzige-und-oeffentliche-institutionen-durch-den-einsatz-von-kuenstlicher-intelligenz-ki> .

1.3 Ferienkurse am Umwelt-Campus Birkenfeld im Oktober

Der Umwelt-Campus Birkenfeld der Hochschule Trier bietet seit 2011 regelmäßig Ferienkurse für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe an. Die Kurse decken verschiedene Themengebiete aus den Naturwissenschaften, Technik und Informatik ab und werden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

des Fachbereichs Umweltplanung/Umwelttechnik angeboten. In den Herbstferien gibt es Angebote zum Thema „PV und Carbon Footprint“ sowie „Vom Naturstoff zum Medikament“.

Weitere Informationen und Anmeldeöglichkeiten finden Sie über den folgenden Link <https://www.umwelt-campus.de/ferienkurse>.

Mit wechselnden Angeboten werden mittlerweile Kurse in den Sommer-, Herbst- und Osterferien angeboten. Es lohnt sich daher regelmäßig auf dieser Seite vorbeizuschauen und sich über das aktuelle Kursangebot zu informieren.

1.4 Webcast zu Planeten auf dem Pausenhof erleben - Astronomie im Sachunterricht der Grundschule, 22.10.2024

Planeten sind eines der beliebtesten Themen im Sachunterricht. Doch es gibt mehr als nur Posterpräsentationen: Wie wäre es mit der Installation eines Planetenweges auf dem Schulhof oder auf einem nahegelegenen Waldweg?

In diesem Webcast für Grundschul-Lehrkräfte am 22.10.2024, 15:00 bis 15:45 Uhr, zeigt Ihnen das Team der Forscherstation der Klaus Tschira Stiftung (KTS) anhand eines Praxisbeispiels, wie Sie das Projekt umsetzen können.

Gemeinsam gehen Sie die einzelnen Schritte und Materialien für einen Sonnensystemweg gemeinsam durch und beleuchten dabei auch konkrete Fragen: Was sind überhaupt Modelle? Welche Vor- und Nachteile haben sie? Außerdem hat das Team einige Funfacts zu den Planeten dabei, die Kindern einen greifbaren Zugang zum Thema Astronomie geben können.

Erfahren Sie außerdem, wie der Gang entlang des Planetenweges die Einzigartigkeit der Erde und ihre Bedeutung im Kontext der Klimadebatte für Ihre Schülerinnen und Schüler nachhaltig erlebbar macht!

Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie über den folgenden Link: <https://anmeldungen.forscherstation.info/index.php?module=010700&event=163>.

Weitere u. a. berufsbegleitende Fortbildungen zu verschiedenen naturwissenschaftlichen Themen des Sachunterrichts in der Grundschule der Forscherstation finden Sie über den folgenden Link: <https://www.forscherstation.info/angebote/grundschule/fortbildungen/>.

1.5 IT2School-Schulen aufgepasst: Wissensfabrik bietet im November digitale Vertiefungen zu ausgewählten Modulen des IT2School-Basissets an

Das Team der Wissensfabrik bietet interessierten Schulen die Möglichkeit ihre bisherigen Kenntnisse über ein bestimmtes IT2School-Modul zu vertiefen oder neue Impulse für den Einsatz des Moduls zu gewinnen. Folgende Module werden jeweils von 16:30 bis 17:30 Uhr im digitalen Format angeboten:

04.11.2024 IT2School – Vertiefung Modul B3

11.11.2024 IT2School – Vertiefung Modul B4

18.11.2024 IT2School – Vertiefung Modul B7

25.11.2024 IT2School – Vertiefung Modul B5, B6 und B8

Es wird empfohlen, dass Sie bereits an einer IT2School-Basisschulung teilgenommen zu haben.

Eine Übersicht der Termine mit Informationen zur Anmeldung erhalten Sie über den folgenden Link: <https://www.wissensfabrik.de/veranstaltungenfortbildungen/> sowie auf der Website der MINT-Geschäftsstelle unter <https://mint.rlp.de/foerderung/mint-regionalpaten-und-mint-hubs/lehrerfortbildungsangebote>.

1.6 MINT-Konferenz der MINT-Nationalparkregion Hunsrück-Hochwald plus, 07.11.2024

Am 07.11.2024, 09:00 bis ca. 16:00 Uhr findet am Umwelt-Campus Birkenfeld im Rahmen der MINT-Nationalparkregion Hunsrück-Hochwald Plus die MINT-Konferenz als Abschluss der Förderung „Auf- und Ausbau MINT-Regionen und Projekte 2023/24“ statt.

Neben den Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner der MINT-Region, Unternehmen, sowie Lehrkräfte und Multiplikatorinnen und Multiplikatoren von Bildungseinrichtungen sind alle MINT-Interessierten herzlich eingeladen.

Nach einer Begrüßung durch den Landrat erwartet Sie eine Vorstellung von MINT-Angeboten durch die MINT-Geschäftsstelle Rheinland-Pfalz, Beiträge wie „Auszubildende stellen MINT-Berufe vor“, Fachkräfteinitiative „deinBIR“ der WFG BIR mbH, Laborführungen am Umwelt-Campus, sowie Ausstellungsstände verschiedener Forschungsprojekte und Partner der Region im Bereich MINT.

Unterstützt wird die Veranstaltung zudem durch die IHK Koblenz als Kooperationspartner der MINT-Nationalparkregion. PL-Nummer: 2414380064. Aktuelle Informationen auch auf der Webseite unter: <https://www.umwelt-campus.de/mint-region/termine>. Anmeldeschluss ist der 01.11.2024. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung an: mint-region@umwelt-campus.de.

1.7 Online-Veranstaltung: Westerwälder Zukunftsgespräche 2024 - Der Klimagarten: Paradies und Gamechanger, 07.11.2024

Als Nachfolger der Marienstatter Zukunftsgespräche widmen sich die 1. Westerwälder Zukunftsgespräche als Tagung zur nachhaltigen Regionalentwicklung in diesem Jahr am 07.11.2024 online der Frage, wie wir unsere Gärten für Mensch und Natur klimafit machen. Ob durch ein intelligentes Wassermanagement oder eine naturnahe Bepflanzung, durch wilde Ecken oder Zukunftsbäume, Klimagärten sind ein Gamechanger für die Klimawandelanpassung im eigenen Wohnumfeld. Seien Sie dabei und erfahren Sie, wie Sie Ihre grünen Garten-Paradiese und Balkon-Wohlfühloasen in einen Klimagarten verwandeln. Die Veranstaltung wird von Heike Boomgaarden moderiert.

Weitere Informationen zum Programm und Anmeldeöglichkeit finden Sie über den folgenden Link: <https://umdenken.rlp.de/aktionen-veranstaltungen/westerwaelder-zukunftsgespraech>.

1.8 Aktionswoche „Klima, Bildung, Demokratie“: Public Climate School vom 04. bis 08.11.2024

Vom 04. bis 8.11.2024 findet unter dem Motto "Klima, Bildung, Demokratie" erneut deutschlandweit die Public Climate School statt. Die Aktionswoche wird von Klimabildung e.V. in Kooperation mit zahlreichen engagierten Akteur*innen organisiert. Ziel ist es, das Bewusstsein für Bildung für nachhaltige Entwicklung, (Klima-)Gerechtigkeit und Demokratiebildung in Schulen, Hochschulen und der breiten Gesellschaft zu stärken.

Das Schulprogramm der Public Climate School bietet Schüler*innen die Möglichkeit, sich im Rahmen des regulären Unterrichts intensiv mit Herausforderungen und Handlungsmöglichkeiten rund um die Klimakrise auseinanderzusetzen. In Kooperation mit Expert*innen wurde ein vielfältiges Programm entwickelt, das digitalen Live-Unterricht via YouTube-Livestream, themenspezifische Unterrichtsmaterialien und Online-Workshops umfasst.

Weitere Informationen zum Programm erhalten Sie über den folgenden Link: <https://publicclimateschool.de/>.

1.9. Bundeskonferenz Schule MIT Wissenschaft - „Begeisterer begeistern“, 08. bis 10.11.2024, Saarbrücken

Unter dem Dach des MIT Club of Germany (Alumni-Club des Massachusetts Institute of Technology, Cambridge, USA) findet die Bundeskonferenz Schule MIT Wissenschaft statt, diesmal vom 08. bis 10.11.2024 in Kooperation mit der Universität des Saarlandes in Saarbrücken.

Unter dem Motto „Begeisterer begeistern“ bietet die Tagung als Hybrid-Konferenz für MINT-Lehrkräfte der weiterführenden Schulen aus dem gesamten Bundesgebiet, aber auch für Lehrkräfte deutscher Auslandsschulen ein hochkarätiges Angebot. Dabei sind Koryphäen ihrer jeweiligen Wissenschaftsrichtung, die über aktuelle Forschung berichten.

In der Präsenz-Veranstaltung stehen neun Vorträge und acht Workshops auf dem Programm. Darüber hinaus kann man alle Vorträge als Live-Stream im Netz erleben.

Frist für die Online-Anmeldung ist der 28.10.2024 über den folgenden Link: <https://schule-mit-wissenschaft.de/anmeldung/schule-mit-wissenschaft-saarbruecken-2024-online/>.

Weitere Informationen erhalten Sie über den folgenden Link: <https://schule-mit-wissenschaft.de/veranstaltungen/bundeskonferenz-saarbruecken-2024/>.

1.10 Digitale IT2School-Basisschulung des PL am 12., 19. und 22.11.2024

Das Pädagogische Landesinstitut bietet am 12.11., 19.11. sowie 26.11.2024, jeweils von 16.30 bis 18.30 Uhr eine IT2School-Basisschulung im digitalen Format an. Die PL-Nummer lautet 24D4200301.

Bereits ausgestattete IT2School-Programmschulen können das digitale Fortbildungsangebot zur Nachqualifizierung weiterer Kolleginnen und Kollegen an ihrer Schule nutzen. Für Schulen, die bereits eine Förderzusage erhalten haben und noch keine Fortbildung besucht haben, sind mindestens 2 Personen seitens der Schule zur Fortbildung anzumelden.

Die Anmeldung ist über den folgenden Link möglich: https://evewa.bildung-rp.de/veranstaltungskatalog_detail?id=66258&m=dbca5ecc-a3b5-11e9-8e0c-0050569784c7&r=8092.

Sollte Ihre Schule noch nicht mit dem IT2School-Materialset ausgestattet sein und Sie Interesse daran haben, dann melden Sie sich gerne bei Ihrem MINT-Regionalpaten oder MINT-HUB-Partner.

Die Übersicht der jeweiligen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner finden Sie über den folgenden Link: <https://mint.rlp.de/foerderung/mint-regionalpaten-und-mint-hubs/regionalpaten-und-mint-hubs-rlp>.

2. Veröffentlichungen

2.1 Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig: Rheinland-Pfalz weiter führend bei MINT / Vernetzung ein zentrales Erfolgselement

Ministerin Dr. Stefanie Hubig hatte Akteure aus dem ganzen Land, aus Bildung, Wissenschaft und Wirtschaft zum Runden Tisch MINT an die Hochschule nach Mainz eingeladen. Der Runde Tisch MINT tagte bereits zum achten Mal.

Zentrales Element waren auch in diesem Jahr die Workshops für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Im Fokus stand dabei der Schwerpunkt Biotechnologie, mit dem die Landesregierung Rheinland-Pfalz zu einem der weltweit führenden Biotechnologiestandorte ausbauen will. In weiteren Workshops wurden das Startchancen-Programm, das in diesem Schuljahr an 200 Schulen in Rheinland-Pfalz beginnt, sowie die Handlungsfelder der aktuellen KMK-Empfehlung zur MINT-Bildung in den Blick genommen. Die MINT-Geschäftsstelle bot gemeinsam mit dem Referat für Ganztagschulen einen Workshop zum Thema: „Netzwerke @ MINT: - Aktuelle Förderprogramme

zur Netzwerkbildung sowie Potentiale für Ganztagschulen“ an. In allen Workshops haben die Teilnehmenden mögliche Kooperationen, Synergien und Vernetzungspunkte diskutiert.

Die offizielle Pressemitteilung können Sie über den folgenden Link nachlesen: <https://mint.rlp.de/aktuelles/detail/bildungsministerin-dr-stefanie-hubig-rheinland-pfalz-weiterfuehrend-bei-mint-vernetzung-ein-zentrales-erfolgs-element> .

2.2 Bildungsministerium schiebt MINT-Bildung in Bernkastel-Wittlich an: Dr. Stefanie Hubig übergibt Förderbescheid – „Wir stärken MINT - auch im ländlichen Raum“

Das Überbetriebliche Ausbildungszentrum Wittlich erhält als zweiter Projektträger nach der Technischen Hochschule Bingen eine Anschubförderung zur Initiierung eines MINT-Regionalfonds.

Das ÜAZ Wittlich gibt damit den Startschuss für die Koordination einer regionalen Initiative zur Stärkung der MINT-Bildung (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) und Fachkräftesicherung.

Neben der Zuwendung des Ministeriums für Bildung sollen über den MINT-Regionalfonds weitere Mittel regionaler Unternehmen, Stiftungen sowie sonstiger Fördermittelgeber eingeworben werden um praxisorientierte, berufliche Orientierungsangebote im MINT-Bereich umzusetzen. Damit werden Finanzierungsgrundlagen für Materialien für MINT-Projekte, Workshops oder Angebote des neuen MINT-Mobils des Überbetrieblichen Ausbildungszentrums geschaffen, die darauf abzielen, das Interesse und die Kompetenzen im MINT-Bereich zu fördern.

Die offizielle Pressemitteilung können Sie über den folgenden Link nachlesen: <https://mint.rlp.de/aktuelles/detail/bildungsministerium-schiebt-mint-bildung-in-bernkastel-wittlich-an-dr-stefanie-hubig-uebergibt-foerderbescheid-wir-staerken-mint-auch-im-laendlichen-raum> .

Weitere Informationen rund um den MINT-Regionalfonds finden Sie zudem auf der Website der MINT-Geschäftsstelle über den folgenden Link: <https://mint.rlp.de/foerderung/foerderprogramm-mint-regionalfonds> .

Zudem berichten Prof. Dr. Peter Leiß, MINT-Beauftragter der TH Bingen, und Benjamin Uhl, Geschäftsführer ÜAZ Wittlich, im Rahmen der Veranstaltung „Regionaler MINT-Gipfel Rheinland-Pfalz“ zum MINT-Regionalfonds als innovatives Instrument zur Finanzierung und Kooperation mit Unternehmen. Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeit erhalten Sie über den folgenden Link: <https://mint.rlp.de/termine/09122024-regionaler-mint-gipfel-2024> .

2.3 Junior Uni Daun erhält als außerschulischer Lernort Materialsets aus dem MINT-Regionalpatenprogramm des rheinland-pfälzischen Bildungsministeriums

Die offizielle Übergabe fand kürzlich in der Junior Uni Daun statt. Tim Thielen, Leiter der MINT-Geschäftsstelle Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Bildung und Judith Klassmann-Laux, Geschäftsführerin der WFG Vulkaneifel, die die Ausstattung der Junior Uni Daun als außerschulischen Lernort bei der MINT-Geschäftsstelle angestoßen hatte, überreichten die Materialsets im Wert von knapp 4.000 Euro an Julian Schäfer, Fachbereichskoordinator MINT sowie an Dr. Maike Benz, Leiterin Fachbereiche/Lehre und Fachbereichskoordinatorin Gesundheit, Ernährung und Bewegung an der Junior Uni Daun.

Das Paket umfasst drei Materialsets für verschiedene Angebote der Wissensfabrik. Mit dem Materialset KiTec wird Kindern in Kita, Grundschule und den ersten Jahren der weiterführenden Schulen die Möglichkeit gegeben, ihren Wissensdurst im Bereich Technik zu stillen, technische Zusammenhänge zu verstehen und mit altersgerechten Werkzeug- und Materialkisten selbst kreativ zu werden. Bei KiTec digital erhalten Kinder als Ergänzung die Chance, hinter die Kulissen der Bits und Bytes zu schauen. Denn wenn sie die Verbindung zwischen Mechanik, Elektrik und Fernsteuerung über Programme nachvollziehen können, sind ihr Forscherdrang und ihr Ideenreichtum kaum noch zu bremsen.

Mit IT2School blicken SchülerInnen hinter die Kulissen der digitalen Welt und lernen Grundlagen der Informations- und Kommunikationstechnologie sowie der Künstlichen Intelligenz kennen. Bei City4Future entwickeln SchülerInnen ihre eigene klimafreundliche Stadt und erleben so die Themen Energie, Nachhaltigkeit, Klimawandel und Demokratiebildung konkret und alltagsnah. Die FachbereichskoordinatorInnen und die Dozierenden der Junior Uni Daun haben nun die Möglichkeit, an Fortbildungen des Pädagogischen Landesinstituts zur Nutzung der Sets teilzunehmen. Ab dem Frühjahr sollen die Sets dann in Kursen der Junior Uni Daun zum Einsatz kommen.

Eine Übersicht welche weiteren außerschulischen Lernorte bislang mit den Materialsets der Wissensfabrik ausgestattet wurden, finden Sie auf der Website der MINT-Geschäftsstelle unter dem folgenden Link: <https://mint.rlp.de/foerderung/mint-regionalpaten-und-mint-hubs/ausgestattete-ausserschulische-lernorte-kitec-it2school-calliope> .

Die offizielle Pressemitteilung können Sie über den folgenden Link nachlesen: <https://mint.rlp.de/aktuelles/detail/junior-uni-daun-erhaelt-als-ausserschulischer-lernort-materialsets-aus-dem-mint-regionalpatenprogramm-des-rheinland-pfaelzischen-bildungsministeriums> .

2.4 Honorarkräfte zur Unterstützung des MakerMobil des Überbetrieblichen Ausbildungszentrums Wittlich (ÜAZ) gesucht

Das ÜAZ-Wittlich ist als Zweckverband des Landkreises Bernkastel-Wittlich ein modernes Dienstleistungsunternehmen, das praxisorientierte Aus- und Weiterbildung im handwerklichen und gewerblich-technischen Bereich anbietet.

Das MakerMobil bietet Schülern und Jugendlichen die Möglichkeit, ihre kreativen Ideen in die Tat umzusetzen, technische Fähigkeiten zu entwickeln und eigene Projekte zu realisieren. Mit modernster Ausstattung und spannenden Workshops vor Ort wird ein inspirierender Raum geschaffen, in dem zukünftige Erfinder und Tüftler ihre Leidenschaft für MINT-Themen entdecken und vertiefen können.

Wenn Sie eine Begeisterung für Bildung und Technik haben und gerne mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, dann sind Sie bei hier genau richtig! Das MakerMobil sucht motivierte Honorarkräfte, die MINT-Workshops (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) in der Region Bernkastel-Wittlich durchführen.

Mehr zum MakerMobil finden Sie auf: www.ueaz-wittlich.de. Die komplette Ausschreibung für Honorarkräfte finden Sie unter dem folgenden Link: <https://www.ueazwittlich.de/post/honorarkr%C3%A4fte-zur-unterst%C3%BCtzung-des-makermobil> .

Das ÜAZ Wittlich mit seinem MakerMobil ist ein außerschulischer Lernort, welcher im Zuge des MINT-Regionalpatenprogramms mit den Materialsets der Wissensfabrik von KiTec, IT2School bis hin zu City4Future ausgestattet wurde. Eine Übersicht welche weiteren außerschulischen Lernorte bislang ausgestattet wurden, finden Sie auf der Website der MINT-Geschäftsstelle unter dem folgenden Link: <https://mint.rlp.de/foerderung/mint-regionalpaten-und-mint-hubs/ausgestattete-ausserschulische-lernorte-kitec-it2school-calliope> .

2.5 Übersicht vom Plätzen für Praktika in und um Neustadt

Zur Unterstützung Jugendlicher bei der Berufswahl und der Herstellung von Transparenz über geeignete Unternehmen vor Ort, hat das Bildungsbüro in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Neustadt an der Weinstraße mbH (WEG) eine Übersicht erstellt, die Unternehmen listet, die grundsätzlich in und um Neustadt Praktika anbieten. Die Liste bietet eine Übersicht zu den jeweiligen Unternehmen, Branchen, Ausbildungsmöglichkeiten und Ansprechpartner*innen inklusive Kontaktdaten. Die Liste wird regelmäßig überprüft und aktualisiert und ist in ihrer aktuellen Form immer unter dem folgenden Link zu finden: <https://www.neustadt.eu/Wirtschaft-Verkehr/Wirtschaftsentwicklung-Citymanagement/Fachkr%C3%A4fte-Ausbildung/>.

Unternehmen in Neustadt und Umgebung, die ebenfalls in der Liste geführt werden wollen, können Sie gerne mit den entsprechenden Angaben unter bildungsbuero@neustadt.eu. melden.

2.6 Veranstaltungsdokumentation der Online-Netzwerk- und Transfertagung der MINT-Programmschulen KiTec, IT2School, City4Future und Regionalpaten vom 12.09.2024

Die diesjährige Online-Netzwerk- und Transfertagung fand am 12.09.2024 statt und hat interessierte MINT-Programmschulen KiTec, IT2School, City4Future, Regionalpaten und Regionen zusammengebracht.

An diesem Nachmittag verfolgten über 50 Teilnehmende den Beiträgen zu den aktuellen Maßnahmen für Schulen der MINT-Strategie Rheinland-Pfalz, dem Beitrag zu den Schnittstellen und Unterstützung durch die Kommunalen Medienzentren und die Regionalen Kompetenzzentren und dem Impulsvortrag „Innovative Ideen und aktuelle Impulse zur Arbeit mit den Materialsets der Wissensfabrik“ von Maren Müller, Wissensfabrik e. V.. Anschließend stellten KiTec- und IT2School-Programmschulen, die auch als Transferschulen agieren, ihre Erfahrungen als BestPractice vor. Hierbei ging es u. a. um die Einbindung der Materialsets im Unterricht und Erfahrungen aus der Arbeit als regionale Transferschule.

Die Unterlagen der Veranstaltung finden Sie auf unserer Website unter folgendem Link: <https://mint.rlp.de/termine/archiv> .

2.7 Learning by Coding: 45 neue Schulen starten ins rheinland-pfälzische RoboLab-Projekt

Für die neue Runde 2024/2025 haben sich 45 Schulen erfolgreich für das Landesprojekt beworben. Sie profitieren von einem Förderbetrag von bis zu 3.000 Euro, mit dem die dafür notwendige technische Ausstattung beschafft werden kann. Das können beispielsweise Konstruktionsmaterialien aus dem Bereich Robotik, programmierbare Platinen oder 3D-Drucker sein.

Das RoboLab-Projekt geht im kommenden Schuljahr in die vierte Runde. Bisher konnten schon 130 Schulen von den vielfältigen Angeboten profitieren. Rund 135.000 Euro nimmt das Land für die laufende Projektrunde in die Hand. Über den Projektzeitraum von einem Jahr werden die ausgewählten Schulen vom Digitalen Kompetenzzentrum des Pädagogischen Landesinstituts Rheinland-Pfalz pädagogisch begleitet. Diese Begleitung umfasst Netzwerktreffen, Fortbildungen und Workshops für Lehrkräfte.

Die offizielle Pressemitteilung können Sie über den folgenden Link nachlesen: <https://bildung.rlp.de/zusatzmenue/startseite/nachrichten-bildung-rlp-de-detailansicht/learning-by-coding-45-neue-schulen-starten-ins-rheinland-pfaelzische-robotlab-projekt> .

Weitere Informationen zum RoboLab-Projekt finden Sie über den folgenden Link: <https://digikomp.bildung-rp.de/robotlab/> .

3. Förderungen und Wettbewerbe

3.1 Schulwettbewerb 2024/2025: „Junior-Ingenieur-Akademie: Mit Technik Schule gestalten“

Junge Menschen für das Berufsbild des Ingenieurs zu begeistern, technisch-naturwissenschaftliche Kompetenzen frühzeitig zu fördern sowie den Übergang von der Schule in die Hochschule oder die Berufsausbildung zu erleichtern - dafür steht das 2005 initiierte Modell der Junior-Ingenieur-Akademie (JIA) der Deutsche Telekom Stiftung, das mittlerweile von fast 120 Schulen bundesweit umgesetzt wird.

Um noch mehr Schulen beim Aufbau einer JIA zu unterstützen, startet die Telekom-Stiftung für das Schuljahr 2024/2025 eine neue Wettbewerbsrunde.

Bis zum 15.01.2025 können sich bundesweit Schulen mit gymnasialer Mittelstufe bewerben, die das Modell der Junior-Ingenieur-Akademie zum Schuljahr 2025/2026 einführen und langfristig als festen Bestandteil ihres Lehrangebotes etablieren wollen. Die überzeugendsten Anträge haben die Chance auf eine Anschubfinanzierung von jeweils bis zu 10.000 Euro.

Das Team der Deutschen Telekom Stiftung bietet zudem digitale Sprechstunden zur Bewerbung an folgenden Terminen an: 30.09.2024 um 15:30 Uhr, 09.10.2024 um 18:00 Uhr, 15.10.2024 um 16:00 Uhr und am 29.10.2024 um 16:00 Uhr.

Weitere Informationen rund um eine Bewerbung können Sie unter folgendem Link einsehen: <https://www.telekom-stiftung.de/aktivitaeten/junior-ingenieur-akademie> .

3.2 Aktuelle Ausschreibungen und Förderinitiativen für MINT im Blick – Übersichtsangebot der MINT-Geschäftsstelle

Nutzen Sie gerne unsere Information „**Aktuelle Informationen zu Fördermitteln und Ausschreibungen**“ auf unserer Website unter <https://mint.rlp.de/foerderung/aktuelle-informationen-zu-sonstigen-foerdermitteln> um stets neue Fördermöglichkeiten für Ihre MINT-Projekte zu erhalten. Sie erhalten auf unserer Website alle wichtigen Infos im Überblick und werden direkt zu den wichtigsten Dokumenten und Websites verlinkt.

Beispielweise finden Sie hier Informationen zur „Junior-Ingenieur-Akademie: Mit Technik Schule gestalten“, der Deutschen Telekom Stiftung, die für das neue Schuljahr 2024/2025 eine neue Wettbewerbsrunde mit Bewerbungsschluss 15.01.2025 bekannt gegeben hat.

Ergänzend dazu empfehlen wir Ihnen die **Datenbank „Nettie-Finder des Netzwerks Stiftungen und Bildung“**, die u. a. auch Förderungen und Kooperationspartner (u. a. Stiftungen und andere zivilgesellschaftliche Bildungsakteure) zur bundesweiten Vernetzung aufzeigt, um Wissen zu teilen und gemeinsam Projekte zu entwickeln. Hierfür dient diese Online-Datenbank: <https://www.netzwerkstiftungen-bildung.de/netzwerk/nettie-finder>.

Über die **Förderfinderplattform**, ein Verbundprojekt der Social Impact gGmbH, dem Social Entrepreneurship Netzwerk Deutschland (SEND) e.V. und der Technischen Universität Dortmund, erhalten Sie bundesweit Beratungs-, Coaching und Qualifizierungsangebote sowie Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für Ihre Soziale Innovation.

Das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration bietet mit dem Internetangebot „**Finanzielle Hilfen für Frauen**“ Einzelpersonen und Organisationen einfach und schnell eine Möglichkeit sich über insgesamt rund 260 Förderprogramme der EU, des Bundes, des Landes Rheinland-Pfalz, der Agentur für Arbeit sowie von Banken und Stiftungen zu informieren. Die Datenbank finden Sie unter folgendem Link: <https://mffki.rlp.de/de/themen/frauen/frauen-und-gesellschaft/finanzielle-hilfen-fuer-frauen/datenbank/> .

Auf dem **BNE-Bildungsserver** gibt es eine Übersicht über die Förderprogramme von verschiedenen Anbieter rund um das Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Zur Übersicht gelangen Sie über folgenden Link: <https://bildung.rlp.de/nachhaltigkeit/klimabildung/foerderungen> .

Sie sind noch unsicher wie Sie einen Förderantrag gestalten sollen? Sprechen Sie uns gerne an. Wir und unser Netzwerk aus Fundraising-Experten beraten Sie seitens der MINT-Geschäftsstelle Rheinland-Pfalz gerne: <https://mint.rlp.de/de/geschaeftsstelle/kontakt/>.

4. Tipps

4.1 Interaktive Ausstellung „Arbeit im Wandel - Meine Zukunft. Mein Beruf“ in Mainz

Bis zum 18.10.2024 ist die Agentur für Arbeit Mainz Gastgeberin der spannenden interaktiven Ausstellung mit dem Titel „Arbeit im Wandel - Meine Zukunft. Mein Beruf.“. Die Ausstellung befindet sich im Berufsinformationszentrum (BiZ), Untere Zahlbacher-Str. 27, in 55131 Mainz.

Die Ausstellung wird bundesweit in Arbeitsagenturen gezeigt und richtet sich an Jugendliche, die vor der Berufswahl stehen, wie auch an Studienabsolventinnen und –absolventen sowie Erwachsene, die sich bereits mitten im Erwerbsleben befinden, sich aber beruflich verändern möchten.

Es geht um die Fragen: Wie wird die Arbeitswelt von morgen aussehen? Wie werden sich Arbeit und Beruf im Wandel der Zeit verändern und wie kann intelligente Technik helfen? Wie wird sich die individuelle Arbeit verändern? Mit vielen Beispielen und spielerischen Anwendungen wird aufgezeigt, wie wir in Zukunft arbeiten werden: Ob Steuerung in einem Arcade-Game, interaktiver Spiegel, augengesteuerte Anweisungen oder Exoskelett; die Ausstellung hält viele interaktive Elemente bereit.

Einblicke erhalten Sie unter: www.arbeit-im-wandel.de und <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/mainz/ausstellung-arbeit-im-wandel> .

Sie können die Ausstellung im Kontext Ihrer Arbeit besuchen, z. B. einen Gruppenausflug oder eine Unterrichtseinheit damit verbinden. Dies ist auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung möglich. Eine frühzeitige Terminverabredung kann hierzu mit den Mitarbeiterinnen im BiZ getroffen werden. Nehmen Sie bei Interesse entsprechend Kontakt auf: Mainz.BiZ@arbeitsagentur.de .

Nutzen Sie die Gelegenheit, mit dieser nicht ganz alltäglichen Ausstellung Ihre Arbeit zu bereichern und machen Sie sich selbst ein Bild, wie das Arbeiten in 10, 20 oder 50 Jahren aussehen kann.

4.2 Mit dem Förderfinder in wenigen Schritten zu Support, Förderung oder Finanzierung!

Mit dem Förderfinder, ein Verbundprojekt der Social Impact gGmbH, dem Social Entrepreneurship Netzwerk Deutschland (SEND) e. V. und der Technischen Universität Dortmund, in wenigen Schritten zu Support, Förderung oder Finanzierung! Hier finden Sie bundesweit Beratungs-, Coaching und Qualifizierungsangebote sowie Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für Ihre Soziale Innovation. Mit der Filterfunktion können Sie die Suche auf Ihre Wünsche hin anpassen. Über den folgenden Link gelangen Sie zum Förderfinder <https://sigu-plattform.de/foerderfinder/> .

4.3 Kostenlose Materialpakete für Mathematik und Sachunterricht in der Grundschule der Stiftung Kinder forschen

Kennen Sie schon die LehrKraftPakete der Stiftung Kinder forschen? In diesen Materialpaketen finden Sie alles, was Sie für Ihre Unterrichtsstunde benötigen – getestet, wissenschaftlich fundiert und natürlich kostenlos.

Von Ernährung über Geometrie bis hin zu Optik oder Nachhaltigkeit: In den insgesamt 13 LehrKraftPaketen finden Sie bestimmt das richtige Thema für Ihre Klasse. Welche Symmetrien und Regelmäßigkeiten stecken in unserem Körper? Woran erkenne ich, ob ein Lebensmittel gesund ist? Und wie kann ich mein eigenes nachhaltiges Spielzeug herstellen? Diesen und vielen weiteren Fragen können Schülerinnen und Schüler auf den Grund gehen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter dem folgenden Link: <https://www.stiftung-kinder-forschen.de/landingpages/lehrkraftpaket/#c3097> .

4.4 "echt jetzt?"-Magazins zum Thema Unterwegs ist auch digital erhältlich

Die aktuelle Ausgabe des "echt jetzt?"-Magazins zum Thema Unterwegs ist auch digital erhältlich.

Was können wir aus dem Tierreich über Fortbewegung lernen? Wie kann ich einen eigenen Fahrzeugantrieb bauen und welches Verkehrsmittel ist besonders klimafreundlich? Mit dem Magazin und dem Begleitangebot können Lehrkräfte mit ihren Schülerinnen und Schülern diesen und weiteren spannenden Fragen nachgehen, forschen und Ideen für den Verkehr der Zukunft sammeln. Nebenbei trainieren die Schülerinnen und Schüler ihre Leseflüssigkeit, Lesestrategien und üben das Textverstehen.

Die aktuelle Ausgabe können Sie sich über den folgenden Link herunterladen: <https://campus.stiftung-kinder-forschen.de/totara/engage/resources/article/index.php?id=508&source=pl.103> .

Weitere Informationen rund um das Kindermagazin „echt jetzt?“ zur Leseförderung und MINT-Bildung in der Grundschule erhalten Sie über den folgenden Link: https://echtjetzt-magazin.de/?pk_campaign=AdWords&pk_kwd=echt%20jetzt%20magazin&gad_source=1&gclid=EAlaIqobChMlu6vzpfTLiAMVe7GDBx2JXBp2EAAYASAAEgl-bvD_BwE .

4.5 Berufliche Orientierung - MINT-Praktika in Rheinland-Pfalz

Berufliche Orientierung ist ein wichtiger Baustein der rheinland-pfälzischen Landespolitik und ein Schwerpunkt der Bildungspolitik in Rheinland-Pfalz. Sie basiert auf dem Grundsatz der Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung, denn beide Bereiche bieten jungen Menschen wichtige Entfaltungschancen und in beiden Bereichen ist der Fachkräftebedarf größer denn je.

Rheinland-Pfalz setzt gemeinsam mit dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau die „Praktikumswochen Rheinland-Pfalz“ um. Für Unternehmen bieten die Praktikumswochen die Möglichkeit, ohne großen organisatorischen Aufwand motivierte Jugendliche kennen zu lernen. Die Tagespraktika können eigenständig gestaltet werden, so dass Unternehmen beispielsweise eigene Lehrwerkstätten nutzen und die Schülerinnen und Schüler in den Arbeitsalltag einbinden können. Teilnehmen können alle Schülerinnen und Schüler in Rheinland-Pfalz ab 14 Jahren. Dabei spielt es keine Rolle, ob bereits Praktika absolviert wurden oder nicht. Das Angebot der Praktikumswoche ist für die Beteiligten kostenfrei. Junge Menschen und Betriebe haben im Herbst erneut die Chance sich in Rahmen der Praktikumswochen Rheinland-Pfalz kennenzulernen.

Über den folgenden Link gelangen Sie zur Plattform der Praktikumswochen Rheinland-Pfalz: <https://praktikumswoche.de/regionen/rheinland-pfalz> .

Weiterhin beteiligt sich Rheinland-Pfalz an der Bundesinitiative "Empower Girl", einer Initiative von MINTvernetzt mit den Mitgliedern im Bündnis für Frauen in MINT-Berufen. Weitere Informationen erhalten Sie über den folgenden Link: <https://empowergirl.de/> .

4.6. Broschüre "Aktiv für wilde Pflanzen"

Blühende Wildkräuter waren früher prägende Elemente des Landschaftsbildes. Doch mit der Intensivierung der Landwirtschaft, dem zunehmenden Düngemittel- und Herbizideinsatz und der Ausweitung von Siedlungen gehen viele ehemals typische Wildkräuterarten deutlich zurück. Mit ihnen verschwinden auch die Tierarten, denen sie als Futterpflanzen dienen, wie z.B. viele Insektenarten, die wiederum die Nahrungsgrundlage für Amphibien, Vögel, Säugetiere sind. Wildkräuter sind Grundlage eines artenreichen „Lebenssystems“ und deshalb schützens- und erhaltenswert. Holen Sie sich mit der Broschüre wertvolle Praxistipps für mehr Artenvielfalt in Ihrer direkten Wohnumfeld.

Sie können die Broschüre über den folgenden Link herunterladen: <https://umdenken.rlp.de/medien-infos/publikationen/details/975> .

4.7 MINT-Zertifikat - Jetzt registrieren

Mit dem MINT-Zertifikat können Sie Ihre Schülerinnen und Schüler für deren außerschulisches Engagement im MINT-Bereich auszeichnen.

Das MINT-Zertifikat RLP Sek I wird als Auszeichnung an Schülerinnen und Schüler verliehen, die sich über die gesamte Sekundarstufe I hinweg über den Unterricht hinaus im MINT-Bereich engagiert haben. Ob AGs, Wettbewerbe oder Wahl(pflicht)fächer - vieles mit MINT-Bezug lässt sich anrechnen und wird im Anschluss mit dem Zertifikat bescheinigt. Ein Nachweis, der so mancher Schülerin oder manchem Schüler den Weg in einen MINT-Beruf erleichtern kann.

Machen Sie mit, und bieten Sie das MINT-Zertifikat an Ihrer Schule an. Weitere Infos unter folgendem Link: <https://mint.bildung-rp.de/mint-zertifikat/informationen-fuer-lehrkraefte.html> .

Welche Schulen bereits Vergabeschule für das MINT-Zertifikat sind, können Sie auch der MINT-Landkarte Rheinland-Pfalz entnehmen. Sie erreichen die MINT-Landkarte über folgenden Link: <https://mint.rlp.de/angebote/mediathek/mint-datenbank-mint-landkarte> .

4.8 MINT-Materialien zum Ausleihen

Sie haben eine Projektidee oder wollen ein bestimmtes Thema in den Unterricht einbinden - alles was Ihnen fehlt sind die passenden Materialien? Das Pädagogische Landesinstitut und seine Partner bieten unterschiedlichste Materialien - vom "Alzheimer Koffer" bis zum Planspiel "Welt macht Hunger" zum Ausleihen für den Unterricht an. Lehrkräfte in Rheinland-Pfalz sind herzlich eingeladen, die Materialien kostenlos für den Unterricht auszuleihen.

Weitere Infos erhalten Sie unter dem folgenden Link: <https://bildung.rlp.de/mint/materialien/materialien-ausleihen> .

5. Wichtige Links zur MINT-Initiative Rheinland-Pfalz

5.1 Eine Kurzübersicht zur MINT-Strategie des Ministeriums für Bildung finden Sie über folgenden Link: <https://bm.rlp.de/unsere-schwerpunkte/mint> .

5.2 Detaillierte Informationen zu allen MINT-Maßnahmen und Handlungsfeldern dieser Strategie erhalten Sie über den MINT-Bildungsserver: <https://bildung.rlp.de/mint> .

5.3 Einen Überblick über die bestehenden MINT-Aktivitäten in Rheinland-Pfalz bietet das Ministerium für Bildung in seiner MINT-Datenbank an <https://mintangebote.bildung-rp.de/> sowie unter <https://bildung.rlp.de/naturwissenschaften> . Die MINT-Landkarte erreichen Sie über folgenden Link: <https://mint.rlp.de/de/angebote/mediathek/mint-datenbank-mint-landkarte/>.

6. Veranstaltungen und Angebote der MINT-Geschäftsstelle Rheinland-Pfalz

6.1 Aktuelle Vernetzungs- und Qualifizierungsangebote:

Online-Seminar: Erfolgreiche Fördermittelgewinnung sowie Mehrwerte für gemeinnützige und öffentliche Institutionen durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) (10.10.2024)

Anmeldelink: <https://mint.rlp.de/termine/10102024-online-seminar-erfolgreiche-foerdermittelgewinnung-sowie-mehrwerte-fuer-gemeinnuetzige-und-oeffentliche-institutionen-durch-den-einsatz-von-kuenstlicher-intelligenz-ki>

„Regionaler MINT-Gipfel Rheinland-Pfalz 2024“, 09.12.2024 an der TH Bingen

7. Kontakt:

Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne:

MINT-GESCHÄFTSSTELLE RHEINLAND-PFALZ

Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

Telefon: 0651 9494-186

E-Mail: geschaeftsstelle@mint.rlp.de

www.mint.rlp.de

Sollten Sie zukünftig keine weitere Zusendung des Newsletters wünschen, senden Sie uns bitte eine kurze E-Mail an geschaeftsstelle@mint.rlp.de. Herzlichen Dank.

